

Materialien zur robotergestützten Kanalsanierung

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung: Vor der Untergrundvorbereitung ist bestenfalls die gesamte schadhafte Haltung mindestens jedoch die zu sanierende Schadstelle mit Hochdruckspülung zu reinigen. Anschließend sind Abflusshindernisse wie z. B. Scherben, Wurzeleinwüchse, Inkrustationen mit einem Fräsroboter zu entfernen. Auch die Untergrundvorbereitung an den Schadstellen erfolgt mit einem Fräsroboter. In der Schadstelle verbleibende Fräsrückstände wirken sich negativ auf die Haftung zwischen Sanierungsmaterial und Untergrund aus. Deswegen ist nach jeder Untergrundvorbereitung eine Hochdruckspülung durchzuführen. Nach Abschluss der Arbeiten muss der Untergrund frei von Ölen, Fetten, Verunreinigungen, Abflusshindernissen und allen sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Der Untergrund muss eine ausreichende Rauigkeit aufweisen.

Wasserhaltende Maßnahmen: Die Abwasserableitung ist abhängig von der eingesetzten Robotertechnik für die Dauer der Sanierung bzw. des Robotereinsatzes im Hauptkanal und bei der Sanierung von Anschlussstutzen auch im Anschlusskanal zu stoppen. Die Wasserhaltung darf erst entfernt werden, wenn das Sanierungsmaterial ausreichend ausgehärtet ist. Grundsätzlich ist das eingesetzte Sanierungsmaterial nach der Applikation vor Verseifung / Ausspülung zu schützen.

Mischen / Mischungsverhältnis: Das Anmischen des Materials muss gemäß den aktuell gültigen technischen Merkblättern erfolgen. Grundsätzlich ist das dort angegebene Mischungsverhältnis einzuhalten.

Verarbeitung: Das Material wird in Abhängigkeit von der Robotertechnik verarbeitet. Grundsätzlich sind Material und Roboter aufeinander abzustimmen.

Verarbeitungsbedingungen: Die Verarbeitungszeit ist von den Klimabedingungen abhängig. In Erstarrung befindliches Material darf nicht mehr aufgeführt oder verarbeitbar gemacht werden. Genaue Informationen hinsichtlich der zulässigen Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur können den technischen Merkblättern der jeweiligen Produkte entnommen werden. Gegebenenfalls ist ein Aufheizen des Sanierungsmaterials während der Aushärtung notwendig.

Nacharbeiten: Nach der vollständigen Erhärtung der eingesetzten Produkte können diese mechanisch nachbearbeitet werden, z.B. mit Stahlbürsten oder Fräswerkzeugen.

Sicherheitshinweise: Es sind die bei zement- bzw. reaktionsharzgebundenen Systemen üblichen Verhaltensregeln zu beachten. Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Schutzbrillen / Gesichtsschutz zu tragen. Die Sicherheitsratschläge / Gefahrenhinweise auf Etiketten sowie die Angaben der Sicherheitsdatenblätter sind unbedingt zu befolgen. Die aktuellen Sicherheitsdatenblätter können unter www.mc-bauchemie.de heruntergeladen werden.

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300018946]